

Prag d. 24. Januar^a 1883.

Lieber Freund!

Heute nur zwei Thatsachen: Sie^b sind von d[er] Grazer Facultät für Riehl's Ordinariat^c „an erster Stelle mit großem Nachdruck“ vorgeschlagen¹; ich bin mit 13. d[ieses] M[onats] zum Director des Staats-Obergymnasiums zu Mies^d (im westl[ichen] Böhmen, zwischen Pilsen und Eger,^e an d[er] Franz-Josephs-Bahn) ernannt, gehe aber erst nach dem 15. Febr[uar]^f dahin ab.

Herr D^r. Bechtel² (was ist er denn sonst noch? Vielleicht Professor?) schrieb mir, dass meine Anzeige Ihres Commentars³ noch im Jan[uar]^g „erledigt“ werden wird. Bisher habe ich aber keine Corr[ektur]^h bekommen.

Mit herzlichstem Gruß u. Handschlag Ihr aufrichtiger Freund

A. Leclair

Inselgasseⁱ 4.

Anmerkungen

¹ Sie sind ... vorgeschlagen] *Quelle des Zitats nicht ermittelt; Alois Riehl war 1882 nach Freiburg im Breisgau berufen worden (BEdPh). Vaihinger hatte sich (mit Hilfe Riehls, vgl. Riehl an Vaihinger vom 9.8.1882) um die Stelle bemüht und erhielt den ersten Platz auf der Liste, wurde jedoch nicht berufen, vgl. Vaihinger an Bartholomäus von Caneri vom 17.11.1882 und von Carneri an Vaihinger vom 25.11.1882 sowie zur Bemühung beider um eine Berufung Vaihingers den darauf folgenden Briefwechsel der Jahre 1882 und 1883 zwischen von Carneri und Vaihinger.*

² Bechtel] *Friedrich Bechtel (1855–1924), 1881–1885 als Direktor der Göttingischen Gelehrten Anzeigen verantwortlich für deren Redaktion, vgl. von Leclair an Vaihinger vom 24.10.1882.*

³ meine Anzeige Ihres Commentars] *vgl. von Leclair an Vaihinger vom 24.10.1882*

^a Prag d. 24. Januar] *in lateinischer Schrift*

^b Sie] *hier und im Folgenden Anredepronomen in lateinischer Schrift*

^c Ordinariat] *in lateinischer Schrift*

^d Mies] *in lateinischer Schrift*

^e Pilsen und Eger] *Ortsnamen in lateinischer Schrift*

^f Febr.] *in lateinischer Schrift*

^g Jan.] *in lateinischer Schrift*

^h Corr.] *in lateinischer Schrift*

ⁱ Inselgasse] *in lateinischer Schrift*